

	<p>Objekt: Das thronende Götterpaar Jupiter und Juno</p> <p>Museum: Lobdengau-Museum Ladenburg Amtshof 1 68526 Ladenburg +49 (0)6203-70271 lobdengau- museum@stadtladenburg.de</p> <p>Sammlung: Archäologische Sammlung (Römische Abteilung)</p> <p>Inventarnummer: LML 0087-04</p>
--	---

Beschreibung

Die fragmentarische Skulpturgruppe wurde 1975 in Ladenburg in der Eponastraße 7 ausgegraben. Jupiter mit nacktem Oberkörper, Schurz, Mantel und Stiefeln ist an dem Blitzbündel in seiner rechten Hand zu erkennen. Auf beiden Seiten des Thrones sind ebenfalls gekreuzte Blitzbündel zu sehen. Jupiters Kopf ist wie bei seiner Ehefrau abgebrochen, auch sein linker Arm mit Zepter. Juno im hochgeschlossenen Chiton und Mantel hält in der rechten Hand eine Opferschale. Die Darstellung des Götterpaars wirkt steif und archaisch. [ch]

Grunddaten

Material/Technik: Keupersandstein
Maße: H: 45,5 cm; B: 41 cm; T: 31,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	170-250 n. Chr.
	wer	
	wo	Ladenburg
Gefunden	wann	1975
	wer	
	wo	Exponastraße 7 (Ladenburg)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	

	wo	Lopodunum
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Römisches Reich
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Jupiter (Mythologie)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Juno (Mythologie)
	wo	

Schlagworte

- Blitz
- Chiton
- Römische Religion
- Skulpturgruppe

Literatur

- Wiegels, Rainer (2000): Lopodunum II. Inschriften und Kultdenkmäler aus dem römischen Ladenburg am Neckar. Stuttgart 2000, Seite 114, G 3